**Marco Wittmann gewinnt spektakulär**

**die Hitzeschlacht von Misano**

**Marco Wittmann hat am Samstag in Misano sensationell den fünften Lauf der DTM-Saison 2019 gewonnen. Der BMW-Pilot musste das Qualifying am Vormittag wegen technischer Probleme vorzeitig beenden und war vom letzten Platz aus ins Rennen gegangen. Der zweimalige DTM-Champion setzte alles auf eine Karte und absolvierte bereits im ersten Umlauf seinen Pflicht-Boxenstopp. Eine Safety-Car-Phase begünstigte diese mutige Strategie, denn bei über 45 Grad Streckentemperatur musste Wittmann den Rest des Rennens mit einem Satz Hankook Rennreifen bestreiten, um eine Siegchance zu haben. Der 29-Jährige konnte aber mit dem Ventus Race von Premium-Hersteller Hankook bis zum Schluss konstant schnelle Zeiten fahren und feierte nach 39 Runden seinen 13. Sieg in der wohl populärsten internationalen Tourenwagenserie.**

***Misano/Italien, 08. Juni 2019*** – Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen im italienischen Misano behauptete Pole-Setter René Rast (Audi) am Samstag nach dem Start seine Spitzenposition vor seinem Markenkollegen Loic Duval und Bruno Spengler (BMW). Marco Wittmann (BMW), der von Platz 18 aus ins Rennen gegangen war, fuhr ebenso wie Ferdinand von Habsburg (Aston Martin) bereits in Runde eins zum Pflicht-Reifenwechsel an die Box. Diese riskante Taktik wurde belohnt, denn nachdem Joel Eriksson (BMW) sein Auto wegen technischer Probleme neben der Strecke abgestellt hatte, kam im vierten Umlauf das Safety-Car zum Einsatz, sodass sich das Feld wieder eng zusammenzog.

Als sich der souverän führende René Rast (Audi) in Runde 15 seinen frischen Satz Hankook Rennreifen holte, übernahm Marco Wittmann vor Ferdinand von Habsburg die Führung. Während der junge Österreicher im Laufe des Rennens nach hinten durchgereicht und am Ende 14. wurde, gelang es Marco Wittmann, bei Streckentemperaturen von über 45 Grad mit einem Satz Hankook Rennreifen 38 Runden lang konstant schnell zu fahren und René Rast auf Distanz zu halten.

Mit einem Vorsprung von 8,2 Sekunden vor Rast holte sich Wittmann die 25 Punkte für den Sieg und schob sich in der Gesamtwertung hinter dem neuen Tabellenführer René Rast auf Rang zwei vor. Loic Duval (Audi) feierte mit Platz drei sein zweites Podium in der DTM, Bruno Spengler (BMW) schrammte als Vierter knapp am Treppchen vorbei. Sein Markenkollege Philipp Eng fiel nach Rang sieben im Gesamtklassement von Platz eins auf drei zurück. Dem MotoGP-Vizeweltmeister Andrea Dovizioso gelang bei seinem Gaststart mit Rang zwölf ein gelungenes DTM-Debüt.

Manfred Sandbichler, Hankook Motorsport Direktor Europa: „Es war ein denkwürdiges DTM-Rennen. Niemand hätte gedacht, dass man bei diesen hohen Streckentemperaturen mit einem Satz Hankook Rennreifen praktisch ein ganzes Rennen bestreiten kann. Marco Wittmann hat eindrucksvoll bewiesen, dass der Hankook Slick bei einem guten Reifenmanagement jede Taktik möglich macht. René Rast ist am Ende mit seinem deutlich frischeren Hankook Reifen zwar schneller gefahren, doch Marco konnte seinen Vorsprung sicher ins Ziel bringen. Natürlich hat ihm der Safety-Car-Einsatz geholfen, das ändert aber nichts an der fantastischen fahrerischen Leistung.“

**Marco Wittmann (BMW):** „Unsere riskante Strategie, in der ersten Runde den Pflicht-Boxenstopp zu absolvieren, wurde durch den Einsatz des Safety-Car begünstigt. Es war natürlich brutal schwierig, bei diesen heißen Temperaturen 38 Runden mit einem Reifensatz zu bestreiten. Der Hankook Slick hat aber sehr gut durchgehalten, die Balance war ausgezeichnet, sodass ich mich immer wohl gefühlt habe und ihn gut managen konnte. Zum Schluss musste ich natürlich ein wenig kämpfen, aber das ist bei einer so langen und harten Belastung der Reifen normal. Ich bin total happy über diesen Sieg.“

**René Rast (Audi):** „Ich hatte mit dem Hankook Rennreifen auch bei diesen schwierigen Bedingungen hier in Misano während des gesamten Rennens überhaupt keine Probleme. Es war einfach nicht abzusehen, dass Marco mit einem Reifensatz so lange so schnell fahren kann. Ich bin sehr zufrieden, auch über die Führung in der Gesamtwertung.“

**Loic Duval (Audi):** „Der Hankook Reifen hat bei der Hitze gut funktioniert, vor allem in dem dritten Sektor mit den schnellen Kurven, der den Slick sehr stresst. Die Konstanz war sehr gut, was man an Marco gesehen hat, der ja praktisch das ganze Rennen mit einem Satz durchgefahren ist. Wir hatten eher mit der Stabilität unserer Hinterachse zu kämpfen, ich bin aber sehr glücklich über dieses Podium.“

**Ferdinand von Habsburg (Aston Martin):** „Es macht Spaß mit dem Hankook Reifen zu fahren, denn er hält auch bei schwierigen Bedingungen sehr gut. Ich war überrascht, wie konstant er hier bei den hohen Temperaturen in Misano war, denn ich habe extrem gepusht. Ich musste einfach das Risiko eingehen, dass nach dem frühen Boxenstopp der Reifen zum Schluss etwas abbaut. Es war aber ein Rennen, an das ich mich lange erinnern werde.“

|  |
| --- |
| **Kontakt:****Hankook Tire Europe GmbH |** Corporate Communications Europe/CIS **|** Siemensstr. 14, 63263 Neu-Isenburg **|** Deutschland |
| **Anna Pasternak**PR ManagerTel.: +49 (0) 61 02 8149 – 173a.pasternak@hankookreifen.de | **Yara Willems**PR SpecialistTel.: +49 (0) 6102 8149 – 172y.willems@hankookreifen.de  |  |  |